



Oetternbach - Frau und Herr Adebar gründen Familie

Am Oetternbach gibt es Zuzug. Ein Weißstorchpaar richtet sich hier ein und ist aktiv in der Familienplanung. Helmut Krüger, als Vorsitzender vom Aktionsbündnis: Detmolder Westen e.V. konnte einige Fotos machen.

Das ist nicht so sehr oft hier in unserer Region zu beobachten: Weißstörche und dann auch noch bei der Paarung. 2019 waren Weißstörche zum ersten Mal in der Region Lage/Detmold zu beobachten. Im Jahr 2022 sah man einige Weißstörche auf den Feldern in Richtung Lage Nahrung suchen. Manche Rad- und Autofahrer auf der B239 verblüffte der Anblick und einige meldeten sich bei dem Aktionsbündnis: Schützt Menschen und Tiere im Detmolder Westen e.V., um die Beobachtung mitzuteilen. Fotografieren war schwierig und es gelang nicht.

Nun aber war die Ausgangssituation bestens. Das Storchenpaar war schwer beschäftigt und ließ sich nicht stören. Die Otternbachauen bieten mit ihren Feuchtwiesen und dem Bachlauf eine reichhaltigen Speisekarte für Störche. Allerlei Insekten, Rauben, Schnecken, Frösche und Kröten sowie Mäuse findet hier das Storchenpaar. Feuchtes Grünland ist der wichtigste Lebensraum für Störche und damit schützenswert.

Anfang Mai ist nur noch ein Storch zu sehen. Das deutet auf ein Nest mit Gelege hin. Störche wechseln sich beim Bebrüten ab. Die Brutzeit ist von Anfang April bis Anfang August. Meist legen die Weibchen drei bis fünf Eier. Die Brutdauer dauert um die 32 Tage. Nach dem Schlüpfen bleiben die Jungstörche etwa zwei Monate im Nest. Die Eltern versorgen sie mit Futter und auch Wasser. Die Nahrung trägt ein Elternteil im Kehlsack zum Nest und würgt sie dort heraus.

Sind die Jungstörche flügge begleiten sie die Eltern bei der Nahrungssuche bevor es dann in die Winterquartiere in West-, Ost- und Südafrika geht. Und im nächsten Jahr sind sie hoffentlich wieder am Oetternbach zu finden, denn Störche sind nistplatztreu, d.h. sie suchen ihre Nester vom Vorjahr wieder auf.

Foto: Storchenpaar bei der Paarung in den Feuchtwiesen am Oetternbach, in der Nähe vom Jerxen-Orbker Friedhof. (Urheber: Helmut Krüger)

Evtl. noch weitere Fotos??? Fotoreihe???